

Tanja Frieden: «Wir wollen mit dem Haus in eine neue Ära starten»

🕒 08.01.2019

Das Haus der ehemaligen Profi-Snowboarderin und Olympiasiegerin Tanja Frieden und ihrer Familie gleicht momentan eher eine Baustelle als einem gemütlichen Zuhause. Doch das Ziel der Renovation ist bald erreicht: Ein energieoptimiertes Haus, das fit ist für die Zukunft und der Lebenseinstellung seiner Bewohner entspricht.

hausinfo Architektur-Reportage mit Tanja Frieden: Teil 1



Seit gut drei Jahren lebt Tanja Frieden mit Partner Mac Ramseier und Sohn Luam in ihrem Elternhaus in Gwatt in Thun. Schon beim Einzug stand fest, dass das 1978 von ihren Eltern erbaute Einfamilienhaus in vielen Bereichen nicht mehr auf dem neusten Stand ist. Nun wird das Haus mit einzigartiger Sicht auf Thunersee und Berge renoviert und damit fit gemacht für die Zukunft. Hausinfo begleitet den Umbau, bei dem das Gebäude energieoptimiert und ressourcenschonend modernisiert und den Bedürfnissen seiner Bewohner angepasst wird. Wir haben Tanja Frieden besucht und ihr ein paar Fragen gestellt.

hausinfo: Nach dem Tod Ihrer Eltern bewohnen Sie mit Ihrer Familie das



Tanja Frieden

Haus, in dem Sie aufgewachsen sind. Was bedeutet Ihnen das?

Tanja Frieden: Dieser Umstand war der Grund, diesen Umbau überhaupt zu machen, obwohl in meinem Lebensplan «Hüsi boue» eigentlich nicht vorgesehen war. Das Haus wurde von meinem Vater, der Bauingenieur war, gebaut; er hat hier seine Büroräumlichkeiten gehabt. Als wir hier eingezogen sind, wurden verschiedene Möglichkeiten in Betracht gezogen. Sogar ein Abriss stand zu Debatte, da das Haus für unsere Bedürfnisse zu gross ist. Mit einer **energetischen Sanierung** haben wir nun eine Möglichkeit gefunden, das Haus unseren Vorstellungen anzupassen. Nun freue ich mich, in dem Haus in dem ich aufgewachsen bin, die Traditionen meiner Familie weiterzupflegen.

hausinfo: Eine Renovation bietet Chancen für Veränderungen. Welche Anliegen und Wünsche waren hier zentral für Sie und Ihre

Familie?

Tanja Frieden: Bei diesem Umbau gibt es zwei Bauherren: Einerseits wir, die wir gerne hell und offen wohnen und gerne Menschen um uns haben. Andererseits das Haus, das mit seinen dunklen und verwinkelten Räumen einen ganz anderen Charakter aufwies. Durch das Öffnen der Räume und das Vereinfachen des **Grundrisses** wollen wir mit dem Haus in eine neue Ära starten. Deshalb soll ein Teil des Hauses später vermietet und in unserer Wohnung genug Platz für unsere Gäste entstehen.

hausinfo: Der Umbau steht unter dem Fokus der Nachhaltigkeit und Energieoptimierung. Was heisst das konkret?

Tanja Frieden: Die Wahl der **Baupartner** war bei dieser Entscheidung sehr hilfreich. Deshalb haben wir mit Adrian Christen einen Architekten gewählt, der auf **nachhaltiges Bauen** spezialisiert ist. Die Holzbau-Firma Allenbach verwendet wenn immer möglich Holz aus der Region. Zudem versuchen wir Materialien, die irgendwo überflüssig werden, an einem anderen Ort des Hauses wiederzuverwenden. Wir haben auch schon sehr früh gewusst, dass wir mit einem **Solardach** der Firma 3S Solar Plus unseren eigenen Strom produzieren möchten. Im gleichen Zug wird auch die Heizung erneuert und eine **Luft-Wasser-Wärmepumpe** installiert. Als Smart Home-Highlight werden wir eine **wetterabhängige Systemüberwachung** zwischen der PV-Anlage und der Heizung von Smart Energylink haben, welche in einem Einfamilienhaus eher ein Novum und auch ein kleiner Versuch ist. Nach dem Umbau wird das Gebäude den Standard Plusenergiehaus haben.

hausinfo: Ein zeitgemässer Umgang mit Ressourcen und die Liebe zur Natur liegen Ihnen am Herzen. Wie prägt das Ihren Alltag und den Ihrer Familie?

Tanja Frieden: Ich bin mit der Natur aufgewachsen. Mit meiner Mutter aus Norwegen habe in meiner Kindheit viel Zeit draussen verbracht. Beim Essen achten wir darauf, bewusst einzukaufen

und Fleisch zu konsumieren, dass auf Höfen der Region produziert wurde. Das Bewusstsein, dass nicht immer alles im Überfluss da ist, versuche ich auch unserem Sohn zu vermitteln.

hausinfo: Ein Hausbau oder Umbau ist auch immer eine besondere Herausforderung für seine Besitzer. Gibt es manchmal auch Diskussionen, die etwas länger dauern?

Tanja Frieden: Wir werden offen gesagt froh sein, wenn der Umbau nächstes Jahr fertig wird. Mein Partner hat sich der Bauleitung angenommen und macht viel am Bau selber. Auch die vielen Entscheide, die gefällt werden müssen, gehen an die Substanz. Aber zu wissen, dass die Form des Wasserhahns einen schlussendlich nicht glücklicher macht im Leben, ist dabei sehr hilfreich. Klar ist auch, dass das **Budget** manchmal ganz einfach Grenzen setzt. Zwischendurch schauen wir, dass wir als Familie eine Auszeit haben und uns bewusstwerden, was wirklich zählt im Leben. Gleichzeitig weiss ich, dass das ein grosses Geschenk ist, was wir hier mit diesem Haus machen können.

hausinfo: hausinfo darf den Umbau mit Beiträgen, Bildern und Videos begleiten. Worauf dürfen wir uns beim Innenausbau und der Einrichtung freuen? Gibt es einen Wohnstil, der den Ton angeben wird?

Tanja Frieden: Obwohl wir als Paar bei der Einrichtung ähnlich ticken, bin ich zuständig für die **Inneneinrichtung**. Wenn das Raumgefühl für mich nicht stimmig ist, sage ich das. Zwei Stile, die uns durch das ganze Leben begleiten, werden hier sicher anzutreffen sein: Den **nordischen**, durch meine Wurzeln, und den **asiatischen Wohnstil**. Wir lieben **Teppiche** und Kissen am Boden und die Räume werden offen, hell und gemütlich sein.

hausinfo: Vielen Dank!

Architektur-Videos



Wir stellen Ihnen bemerkenswerte Architektur-Reportagen mit tollen **Bildern und Videos** vor. Lassen Sie sich inspirieren!

[Zu den Videos](#)

 **hausinfo**

 **zvg**

Newsletter für Ihre Interessen

Abonnieren Sie jetzt den kostenlosen hausinfo-Newsletter!
Melden Sie sich für den Newsletter an und erhalten Sie
gezielte Informationen zu Ihren Interessen.

[Zur Anmeldung](#)
